

Sicherheitstester AT3-III E

für Prüfungen nach DIN VDE 0701-0702 und 0751 (IEC 62353)

zum Anschluss an die Prüfgeräte SECUTEST.../SECULIFE ST

3-349-156-01
6/1.09

- **Anschluss 1- und 3-phasiger Geräte und Verlängerungsleitungen** ohne Umstecken der Prüflinge in den Betriebsarten mit und ohne Netzzuschaltung über die Prüfdosen und Prüfstecker
- **umfangreiche Ausstattung** mit Steckverbindern bis CEE 32
- **Funktionsprüfung bis 16/20 A Nennstrom**
- **Anzeigen: Fehlerstromabschaltung** LED rot
Netzbetrieb Lampen L1/L2/L3 orange
- **Netzanschluss 230/400 V 50 Hz**
über Netzstecker CEE 3P+N+PE 16 A-Netzdose
- **Schutz durch elektronische Fehlerstromüberwachung** mit Netzabschaltung fehlerhafter Prüflinge bei Fehlerströmen > 20 mA und optische Fehlermeldung. Auslöse-Kontrolle über Prüftaste „Differenzstrom-Auslösung“.
- **Verhinderung von Kurzschlüssen** und damit dem Ansprechen von Netzsicherungen bei der Prüfung 1- und 3-phasiger defekter Verlängerungsleitungen.
- **kompakter, stabiler und abschließbarer Alurahmenkoffer**

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 Reg.-Nr. 1262



Weitere Merkmale

- Prüfungen entsprechend den menügesteuerten Prüfabläufen der Prüfgeräte SECUTEST... (ab Version 3.1) vollautomatisch oder manuell.
- Übergabe der Prüfergebnisse an die Prüfgeräte und Auswertung durch die Prüfgeräte der Reihe SECUTEST... (ab Version 3.1)
- Die Adapterfunktion EL1 (Zubehör Prüfgeräte SECUTEST...) zur Prüfung von 1-phasigen Verlängerungsleitungen ist im AT3-III als Baugruppe enthalten.

Anwendung

Der Sicherheitstester ist zum Messen und Prüfen von drei- und einphasigen elektrischen Geräten und Verlängerungsleitungen in Verbindung mit den Prüfgeräten SECUTEST... (ab Version 3.1) bestimmt. Diese Prüfungen müssen nach Instandsetzung oder Änderung sowie für wiederkehrende Prüfungen nach DIN VDE 0701-0702 mit einem entsprechenden Prüfgerät durch Elektrofachkräfte vorgenommen werden.

Entsprechend diesen Vorschriften sind Prüfungen des Schutzleiterwiderstands, des Isolationswiderstands, des Ersatzableitstroms sowie des Differenz- und Berührungsstroms je nach Prüfling und Einsatz erforderlich.

Die Prüfung nach EN 60601-1 ist bedingt möglich.

Der Sicherheitstester prüft in Verbindung

mit den Prüfgeräten SECUTEST... (ab Version 3.1) folgende Größen:

- Schutzleiterwiderstand
- Isolationswiderstand
- Spannungsfestigkeit (HV-Prüfung bis 1,5 kV *)
- Ersatzableitstrom
- Differenzstrom (ein- und dreiphasig)
- Berührungsstrom
- Schutzleiterstrom (AC und DC getrennt *)
- Erdableitstrom
- an Verlängerungsleitungen
 - den Kurzschluss,
 - den Aderdurchgang
 - sowie an 3-phasigen Verlängerungsleitungen eine Adervertauschung an L1/L2/L3 zur Bestimmung des Drehfeldes

* sofern der verwendete SECUTEST... diese Messung durchführen kann.

Sicheres und rationelles Arbeiten

Die Bedienung ist einfach und sicher. Der Sicherheitstester wird an eine Drehstromsteckdose 16 A und an das jeweilige Prüfgerät angeschlossen. Die Prüfung erfolgt ohne ein Umstecken der Prüflinge automatisch oder manuell, jeweils vom Programmablauf des Prüfgerätes gesteuert. Bei Überschreitung des werksseitig eingestellten Fehlerstromes erfolgt eine Sicherheitsabschaltung.

Sicherheitstester AT3-III E

für Prüfungen nach DIN VDE 0701-0702 und 0751 (IEC 62353)

zum Anschluss an die Prüfgeräte SECUTEST...

Vorschriften und Normen nach denen der Sicherheitstester gebaut und geprüft wurde

IEC 61010-1/EN 61010-1/ VDE 0411-1	Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte
EN 60529 VDE 0470 Teil 1	Prüfgeräte und Prüfverfahren Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)
DIN EN 61326-1 VDE 0843-20-1	Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte – EMV-Anforderungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Vorschriften und Normen für die Anwendung des Sicherheitstesters

DIN VDE 0701-0702	Prüfung nach Instandsetzung, Änderung elektrischer Geräte – Wiederholungsprüfung elektrischer Geräte – Allgemeine Anforderung für die elektrische Sicherheit
IEC 62353 DIN VDE 0751	Instandsetzung, Änderung und Prüfung von medizinischen elektrischen Geräten. Allgemeine Anforderungen
BGV A3 (VBG 4)	Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften

Technische Kennwerte

Messfunktion Ersatzableitstrom

Messbereich	0,00 ... 21,00 mA
Eigenabweichung	±(5% v. M. + 5 D) > 10 D
Messbereich	20,1 ... 120,0 mA
Eigenabweichung	±(15% v. M. + 5 D) > 10 D

Messfunktion Differenzstrom

Messbereich	0 ... 20 mA
Übersetzung	1 V / 10 mA
Eigenabweichung	±(5% v. M. + 0,05 mA)

Nenngebrauchsbereiche

Netzspannung	
L1/L2/L3/N	207 ... 253 V AC
Frequenz	49 ... 51 Hz
Temperatur	0 °C ... +40 °C
Kurvenform der Netzspannung	Sinus

Referenzbedingungen

Umgebungstemperatur	+23 °C ±2 K
Relative Luftfeuchte	50% ±5%
Netzspannung	230 V/400 V ±10%
Frequenz der Messgröße	50 Hz ±0,2%

Umgebungsbedingungen

Betrieb	–10 ... +40 °C
Lagerung	–25 ... +60 °C
Luftfeuchte	max. 75 %, Betauung ist auszuschließen
Höhe über NN	bis zu 2000 m

Stromversorgung

Netzennspannung	3–230/400 V/50 Hz/CAT II
Anschluss nur zulässig mit Überlast-Schutzeinrichtung	
$I_n = 16 A$	$I_2 \leq 1,45 I_n$

Elektrische Sicherheit

Norm	DIN VDE 0404-1/-2:2002-5 IEC/EN 61010-1:2001
Verschmutzungsgrad	2
Schutzklasse	I
Differenzstrom-Abschaltung	
4-polig bei	ca. 18 mA
Gerätesicherung	F315mA L 250V 5 x 20 T32mA L 250 V DIN EN 60127-2

Mechanischer Aufbau

Schutzart Koffer	IP40 nach DIN VDE 0470 Teil 1
Anschlüsse	IP20
Abmessungen	405 x 300 x 220 mm (mit Deckel)
Gewicht	ca. 6,7 kg

Lieferumfang

- 1 Prüfkoffer
- 1 Bedienungsanleitung

Bestellangaben

Beschreibung	Typ	Artikelnummer
Sicherheitstester	AT3-III E	Z745S



PEWA
Messtechnik GmbH

Weidenweg 21
58239 Schwerte

Tel.: 02304-96109-0
Fax: 02304-96109-88
E-Mail: info@pewa.de
Homepage : www.pewa.de